



Sozialdemokratische Partei Deutschlands - Ortsverein Theilheim -

Protokoll der Mitgliederversammlung am 07. Januar 2014 um 20 Uhr im Sportheim

Punkt 1 – Begrüßung

Die Ortsvereinsvorsitzende Gisela Umbach begrüßt die anwesenden Mitglieder und die Kandidaten der Parteilosen Bürger.

Punkt 2 – Genehmigung des Protokolls vom 10.12.2013, auch für die Homepage

Das Protokoll wurde einstimmig genehmigt und kann ab Veröffentlichung der Kandidaten auf die Homepage gestellt werden.

Punkt 3 – Besprechung des Kandidatenflyers

Die Flyerentwürfe von Dr. Bernd Schmitt wurden nach verschiedenen Gesichtspunkten begutachtet und in einer Endfassung für die Weitergabe an die Druckerei genehmigt. Dr. Bernd Schmitt wird für seine ausführliche und professionelle Arbeit gedankt.

Punkt 4 – Prospektteam für weitere Wahlinformationen

Marita und Hans-Peter Glässel, Manolya Ikican, Volker Seeg, Dr. Bernd Schmitt (für das Layout) und Bernd Endres bilden das Team zur Erstellung der Wahlinformationen. Der nächste Prospekt soll ein inhaltlicher Kandidatenflyer sein. Hierfür sollen alle Kandidaten ein hochformatiges und digitales Bild (bxh 1x2 Format) mit mindestens 400-500 kb zusammen mit einem persönlichen Text abliefern. In dem Text sollen sie sagen, warum sie in den Gemeinderat wollen. Dazu kommt eine Beschreibung der eigenen Person. Alles zusammen soll nicht mehr als ca. 60 Wörter lang sein. Bis zum 25.01.2014 sollen Texte und Bilder an Bernd E. (contact@berndendres.de) und Bernd S. gesendet werden. Kandidaten, die keine geeigneten Bilder haben, erhalten die Möglichkeit, von Manolya Bilder machen zu lassen.

Der kommende Flyer soll inhaltlich herausstellen, was wir besser machen wollen, was uns ausmacht, und was Theilheim davon hat, uns zu wählen.

Punkt 5 – Wahlempfehlung für den Bürgermeisterkandidaten Andreas Ganz

Es soll aktiv für Andreas Ganz geworben werden, dies wurde mit einer Mehrheit von 11:2 beschlossen.

Es sollen Stichpunkte formuliert werden, warum wir Andreas Ganz unterstützen, dies wurde mit einer Mehrheit von 12 Stimmen zu einer Enthaltung beschlossen.

Punkt 6 – weitere Wahlkampfabsprachen

- Alle Printmedien sollen auch auf Homepage und Facebook erscheinen.
- Es soll ein Erstwählerschreiben an diesen Personenkreis verschickt werden.
- Wir bieten noch eine Main Post Besichtigung im Wahlkampf an.
- Eine Kandidatenvorstellungsversammlung wird angeboten für den 21.02.2014.

Punkt 7 – Termine

- Bis zum **25.01.** sollen Bilder und Texte für den nächsten Flyer an Bernd Endres geschickt werden.
- **27.01.** Das Prospektteam trifft sich zur Erstellung des Flyers
- **04.02.**, 20:00 Uhr nächste Mitgliederversammlung zur Besprechung des Wahlkampfes und der weiteren Veranstaltungen.
- **21.02.** Vorstellungsversammlung für die Kommunalwahlkandidaten
- **03.03.** ab 13:30 Uhr bis 17:00 Uhr Kinderfasching
- **30.03.** Europawahlveranstaltung mit Kerstin Westphal

Ende der Sitzung war um 22:45 Uhr

Bernd Endres
Schriftführer



Protokoll der Mitgliederversammlung am Dienstag, den 04.02.2014, 20.00 Uhr im Sportheim.

Tagesordnung:

TOP 1: Begrüßung

Gisela Umbach begrüßte alle Anwesenden Kandidaten zur Kommunalwahl und alle SPD Mitglieder

TOP 2: Genehmigung des Protokolls vom 07. Januar 2014

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt

TOP 3: Endfassung der Kandidatenbroschüre / weitere Publikationen

Für die Kandidatenbroschüre werden kleinere Änderungen besprochen. Die Mitglieder legen Schwerpunkte für unsere Ziele fest und Marita Gläßel wird diese ausformulieren. Christine Haupt-Kreutzer und Andreas Ganz sollen auf der Rückseite zur Wahl empfohlen werden. Die Broschüre wird einstimmig beschlossen.

Nach der Broschüre wurde die Facebook und Internetseite des Ortsvereins präsentiert.

Der Text „Was der Wähler wissen sollte“ soll erst nach dem Kinderfasching verteilt werden.

„Wie wählen Sie richtig“ soll ohne Wahlempfehlung für Andreas und ohne Christiane gestaltet werden. Unsere Kandidaten für Gemeinderat und Kreistag sollen im Fokus des Flyers stehen.

TOP 4: Termine im Wahlkampf

- 20.02. 19:30 Uhr: Main Post Druckzentrum Besichtigung, Abfahrt ab Rathaus

- 21.02. 19:00 Uhr Kandidatenvorstellung im Vereinsraum der Jakobstalhalle
Ablauf:
 - Begrüßung: Gisela und Moderation (Homaira oder Marita)
 - Rückblick über die vergangenen 6 Jahre im Gemeinderat (Hans-Peter Gläßel)
 - Vorstellung des SPD Ortsverein (Bernd Endres)
 - Kandidatenvorstellung mit Moderation
 - Ziele und Visionen (Dr. Bernd Schmitt)

- 28.02. 19:00 Uhr Wirtshaus-Singen zusammen mit dem CSU Ortsverband in der Weinstube Endres (musikalische Begleitung wird noch gesucht)

- 03.03. Kinderfasching in der Jakobstalhalle
 - 12:00 Uhr Aufbau
 - 13:30 Uhr Einlass
 - 14:00 Uhr Veranstaltungsbeginn
 - 17:00 Uhr Veranstaltungsende
 - Anschl. gemütliches Zusammensein

- 05.03. Politischer Aschermittwoch in Randersacker (bisher scheinen dort noch keine Planungen zu laufen)

TOP 5: Kinderfasching

Ablauf siehe TOP 4.

Es muss noch ein Schild „Essensausgabe“ erstellt werden.

Die Preise werden wie im vergangenen Jahr verwendet.

Marita Gläßel wird den Selgroseinkauf übernehmen und Gisela Umbach wird das Fleisch bei Firma Erb in Biebelried kaufen.

TOP 6: Veranstaltung mit Kerstin Westphal (30.03.14)

Die Veranstaltung mit Kerstin Westphal wird wie geplant stattfinden und Gisela übernimmt die Koordination. Bernd Endres soll das Thema noch gemailt werden, er erstellt dann die Anzeige im Mitteilungsblatt.

TOP 7: Termine 2014

Die Jahresplanung wird besprochen und Änderungen vorgenommen.
Bei der nächsten Versammlung wird eine überarbeitete Fassung vorgelegt.

TOP 8: Verschiedenes

Es wurden sonst keine näheren Punkte besprochen.

Theilheim, 04.02.2014

Bernd Endres



Protokoll der Jahreshauptversammlung am Dienstag, den 22.04.2014, 20.00 Uhr im Sportheim.

Tagesordnung:

TOP 1: Begrüßung

Gisela Umbach begrüßte alle Anwesenden Mitglieder und Parteilose Bürger.

TOP 2: Genehmigung des Protokolls vom 04. Februar 2014

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

TOP 3: Jahresbericht der Vorsitzenden

Im Anhang

TOP 4: Kassenbericht und Stellungnahme der Revision

Kassenbericht wird elektronisch verschickt.

Der Revisor berichtet, dass für jede Kontobewegung ein Beleg vorliegen soll, dies wurde nicht immer eingehalten. Der Kassier weist dieses Prozedere von sich, da bei Überweisungen die Verwendungszwecke deutlich dargelegt werden.

TOP 5: Entlastung der Vorstandschaft

Die Vorstandschaft wird mit sieben Stimmen zu einer Enthaltung entlastet.

TOP 6: Aussprache

Das Gemeinderatsergebnis wurde diskutiert. Besonders wird angemahnt, dass der Rote Faden wieder aufleben muss. Zudem wird festgelegt, dass ei-

ne Ausschussgemeinschaft mit den Grünen für die SPD wenig Sinn macht, da uns lt. Berechnungsgrundlage ein Sitz in den Ausschüssen zusteht.

Bericht aus dem Gemeinderat: Der Gemeinderat erteilte dem Bürgermeister eine Vollmacht, mit den anderen Bürgermeistern die Erhöhung der Abwassergebühren festzulegen. Bernd Schmitt sprach sich deutlich gegen dieses Prozedere aus, da es hierfür weitere Vertreter gibt die hier mitsprechen sollten und der Gemeinderat nimmt sich auch die Möglichkeit der Kontrolle.

TOP 7: Übernahme von Mitgliedsbeiträge in bestimmten Fällen

Es wurde der Antrag gestellt, dass Ehrenmitglieder von der Beitragspflicht zu befreien sind. Hierzu fand eine Diskussion statt mit dem Ergebnis: sieben Stimmen sprachen sich für den Antrag aus eine Stimme sprach dem entgegen. Der Antrag wird somit angenommen.

TOP 8: Verschiedenes

Der diesjährige Herbstausflug wird nach Aschaffenburg führen.

Auch in diesem Jahr stehen wieder zahlreiche Ehrungen an, welche wir an unserem traditionellen Grillnachmittag ehren werden.

Ehren dürfen wir Erich Wolz für 30 Jahre Mitgliedschaft, Erika Körber für 30 Jahre Mitgliedschaft, Erna Engert für 30 Jahre Mitgliedschaft, Margareta Körber 25 Jahre Mitgliedschaft.

Heinz und Erna Engert feiern am 03. Mai ihre Diamantene Hochzeit, Gisela Umbach und Bernd Schmitt machen einen Besuch und überbringen die Glückwünsche des Ortsvereins und ein Geschenk.

Es wird diskutiert, ob Hans-Peter Gläßel als Fraktionsvorsitzender noch einen Antrag zum Radweg stellen soll. Dies wird einstimmig beschlossen.

Im Rahmen der Gemeindeparkerschaft wurde nun ein Antrag zum Jugendaustausch genehmigt. Bernd Schmitt berichtet ausführlich.

Unser Wahlprogramm wird bis zum nächsten Mal gereiht, dies soll die Grundlage bilden wie wir diese in den Gemeinderat einreichen wollen.

Theilheim, 22. April 2014

Bernd Endres



Protokoll der Mitgliederversammlung am Dienstag, den 02.06.2014, 20.00 Uhr im Sportheim.

Tagesordnung:

TOP 1: Begrüßung

Gisela Umbach begrüßte alle anwesenden Mitglieder und die Parteilosen Bürger. Zu Anfang wurde mitgeteilt, dass sich die weiteren Versammlungstermine verschieben werden, da der Gemeinderat seine Sitzungstermine auf Dienstag geändert hat. Unsere Mitgliederversammlungen werden zukünftig jeweils montags stattfinden.

TOP 2: Genehmigung des Protokolls vom 22. April 2014

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und zur Veröffentlichung auf der Homepage freigegeben.

TOP 3: Berichte aus den Gremien

Bericht aus dem Gemeinderat:

- Der Antrag unserer Fraktion auf einen dritten Bürgermeister wurde abgelehnt. Die UWG Fraktion beanspruchte den zweiten Bürgermeister für sich.
- Der Gemeinderat beschloss mehrheitlich, dass die Einladung für die Sitzungen am siebten Tage vor der Sitzung erfolgen muss.
- Unseren Antrag, dass Gemeinderäte auch weiterhin eine Niederschrift des Protokolls des öffentlichen Teils der Gemeinderatssitzung bekommen sollen, konnten wir durchsetzen.
- Der Bürgermeister hat sich seinen finanziellen Verfügungsrahmen um 200% erhöht, beteuerte aber, dass er diesen ohne den Gemeinderat nicht ausreizen werde. Dieser Widerspruch an sich zeigt, was die Gemeinderäte in den kommenden sechs Jahren erwarten wird.

- Unser Antrag auf festgelegte Befugnisse für die Beauftragten (Jugend- und Umweltbeauftragten) der Gemeinde wurde abgelehnt. Somit hat man Beauftragte ohne festen Auftrag.
- Unser Antrag auf Festlegung der Fraktionsgröße auf zwei Personen wurde abgelehnt. Es wurde mündlich zugesichert, dass uns trotzdem alle Informationen zugeleitet werden.
- Wir sind in den Ausschüssen wie folgt vertreten:
 - Grundstücks-, Bau- und Umweltausschuss: Bernd Endres
 - Rechnungsprüfungs-, Finanz- und Personalausschuss: Dr. Bernd Schmitt
 - Jugend-, Kultur-, Sport- und Sozialausschuss: Bernd Endres

Bericht aus dem Unterbezirksvorstand:

Der Unterbezirksvorstand wünscht mehr Informationen aus der Kreistagfraktion.

TOP 4: Grillfest am 25.07.2014

Auch in diesem Jahr werden wir unsere Ehrungen beim Sommergrillfest vollziehen. Wir werden wieder versuchen, den Grillnachmittag im Sportheim abzuhalten.

TOP 5: Herbstausflug am 12. Oktober 2014 nach Aschaffenburg

Firma Zimmermann wird uns wieder fahren. Derzeitige Überlegungen zur Besichtigung sind Schloss Brombach, Stadtführung in Aschaffenburg, Besichtigung des Pompejanum, Stadtführung in Wertheim, Besichtigung in Schloss Mespelbrunn.

TOP 6: Kulturherbst

Wir haben für den 26. September um 19:00 Uhr eine Veranstaltung im Rahmen des Kulturherbstes des Landkreises angemeldet. Wir wollen eine Weinprobe mit Weinen aus Vigolo Vattaro und Theilheim anbieten. Manolya Ikican wird die Veranstaltung für uns planen und koordinieren. Die Veranstaltung findet im Pfarrheim statt.

TOP 7: Roter Faden

Ende September soll es wieder einen "Roten Faden" geben. Dem soll eine Aktion vorausgehen, in der wir die Bürger befragen, was sie für besonders wichtig für Theilheim erachten. Als Anreiz wollen wir für jede Antwort einen Euro an den Kindergarten spenden.

Im Redaktionsteam sind Manolya, Marita, Alwin, Gisela, Bernd S. und Bernd E.

TOP 8: Verschiedenes

- Für die Kinder der GU Tüchelhausen soll es wieder einen Theaterbesuch im Rahmen der Kinderfestspiele in Giebelstadt geben.
- Der Musikverein hat Interesse an Räumlichkeiten in der Untertorgasse (Haus in Gemeindebesitz). Wir werden noch besprechen, wer dies beantragt, der Musikverein oder die SPD. Für eine Nutzung des Hauses begrüßen wir natürlich diese Bestrebungen.
- Da die rechtsradikalen Parteien ihre Plakate nicht zeitnah abhängen ist zu überlegen, ob wir nicht eine Plakatierungsverordnung anregen sollen.

Theilheim, 02. Juni 2014

Bernd Endres



Sozialdemokratische Partei Deutschlands - Ortsverein Theilheim

Mitgliederversammlung am 15.07.2014 um 20 Uhr im Sportheim

Punkt 1 – Begrüßung

Gisela Umbach begrüßt die anwesenden Mitglieder.

Punkt 2 – Genehmigung des Protokolls vom 03.06.2014, auch für die Homepage

Die Genehmigung des Protokolls erfolgt, wenn die von Gisela korrigierte Version vorliegt.

Punkt 3 – Berichte aus den Gremien

UBV: Marita informiert über die Zusammensetzung des am 26.06.14 neu gewählten UBV-Vorstands. Die Liste der Personen liegt diesem Protokoll bei.

Gemeinderat: Bernd S. berichtet, er hat inzwischen die Protokolle der beiden letzten GR-Sitzungen bekommen. Die Ladung zur nächsten Sitzung bestand lediglich aus einem Blatt mit den zu behandelnden Punkten ohne die dazugehörigen Unterlagen.

GR Pfeuffer soll in der letzten Sitzung des Bauausschusses das beantragte Hinweisschild auf die Gemeindepartnerschaft mit Vigolo Vattaro an den Ortseinfahrten als „nicht nötig“ abgetan haben; dem soll auch Bürgermeister Henig zugestimmt haben.

Weiter berichtet Bernd S. über eine **Veranstaltung im Rahmen von ILEK** (Integriertes ländliches Entwicklungskonzept), die in Marktbreit stattgefunden hat. Dazu gab es eine 170seitige Ausführung an die Hand. Bernd zweifelt daran, dass die Durchführungsorganisation (Ochsenfurt) in den richtigen Händen liegt. Zum Beispiel wäre der „Tag der Allianzen“ ebenso ein Fiasko gewesen (es waren mehr Mitarbeiter als Besucher anwesend) wie der „Tag der Franken“.

Schon die Bezeichnung ILEK ist ein unglücklich gewählter Name für dieses Projekt, dies meint auch Herr Kohlesch aus Veitshöchheim. Dort hat man für den Interessenverbund „südliches Maindreieck“ die eingängige Bezeichnung „MainSüden“ gefunden.

Punkt 4 – Roter Faden: Ziele

Ein von Bernd S. erstelltes Konzept über unsere Ziele liegt vor. Es ist aber vom Text her sehr umfangreich und soll Anfang August gemeinsam von Bernd, Gisela, Manolya und Marita in eine kompakte Endversion gebracht werden, in die auch Fotos eingearbeitet werden.

Darüber hinaus wird auch unsere Info-Broschüre „Der rote Faden“ in Angriff genommen. Unsere Spende, die an den Rücklauf unserer Ziele-Umfrage geknüpft ist, soll der Fußball-Jugend zu gute kommen.

Punkt 5 – Grillfest

Gisela verschickt die Einladungen per Mail sowie in gedruckter Form an die Gäste ohne eMail-Adresse.

Um Salate werden gebeten: Lisa, Brigitte und Familie Endres;

1 Stolle Brot + 2 Partyräder Brötchen besorgt Gisela von Bäcker Ganz;

Bratwürste + Schweinesteaks besorgt Gisela bei Erb in Biebelried;

für Wein sorgt Bernd S., die restlichen Getränke kommen vom Sportheim (Alwin).

Wer wird für uns grillen? Gisela spricht Armin an, Hans-Peter fragt Dietmar Nitsche.

Wer nimmt die Ehrungen vor? Bernd S. spricht Homaira an.

Punkt 6 – Herbstausflug

Bernd S. stellt den Ablauf unseres Herbstausflugs im Oktober 2014 in den Raum Aschaffenburg vor.

Punkt 7 – Kulturherbst

Bernd S. berichtet: Der Weinvorrat aus Vigolo Vattaro sollte für rund 40 Personen reichen, er wird aber noch weiteren Wein dort ordern.

Für die Vorstellung der Weine kommt Stefanie Arnold in Frage, Bernd S. wird aber auch Karoline Wallrapp fragen.

Für den Sketch, den Manolya plant, wäre Ferry ein guter Akteur. Als weiteres Highlight könnte der Dirigent der Harmonika-Gruppe, der schon italienische Lieder vorgetragen hat, angesprochen werden.

Punkt 8 – Verschiedenes

Austritt Renate und Armin Endres: Die Begründung „örtliche Querelen“ ist falsch. Gisela wird an Jutta, Fabian und Stefan schreiben, dass das so nicht stimmt und nicht stehen bleiben kann.

Ende der Versammlung 21.25 Uhr

Gisela Umbach
Vorsitzende

Marita Glässel
(i.V. des Schriftführers)

Anwesend: Gisela Umbach, Alwin Wegmann, Bernd Schmitt, Brigitte Wegmann, Herbert Forster, Marita Glässel; Gast: Hans-Peter Glässel

Entschuldigt: Monika Wegmann, Lisa Eberth, Andrea Hölle, Bernd Endres



Protokoll der Mitgliederversammlung am Dienstag, den 16.09.2014, 20.00 Uhr im Sportheim.

Tagesordnung:

TOP 1: Begrüßung

Gisela Umbach begrüßte alle Anwesenden Mitglieder und Parteilose Bürger.

TOP 2: Genehmigung des Protokolls vom 02. Juni 2014

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und zur Veröffentlichung auf der Homepage freigegeben.

TOP 3: Berichte aus den Gremien

Bericht aus dem Gemeinderat:

- Das Marienheim wurde besichtigt. Die Wohnung im Marienheim ist in einem desolaten Zustand, Schimmelbefall in den Räumlichkeiten und eine schlechte Nutzbarkeit zeichnen dieses Gebäude aus. Als Erweiterungsbau für den Kindergarten macht dieses Gebäude mehr Sinn.
- Die Bäume an der Sparkasse und Brunnenstraße sollen durch kleinere Bäume ersetzt werden.

Bericht aus dem Unterbezirksvorstand:

Der Unterbezirksvorstand hat sich bis heute noch nicht konstituiert.

TOP 4: Kulturherbst Freitag, 26. September 2014

Bis zum heutigen Tag sind noch Plätze frei. Es stehen aber noch Rückantworten von Anfragen aus.

Zum Ablaufbestandteile:

- I. Begrüßung durch ein Lied (Kinderchor der Schule)
- II. Grußwort der Weinprinzessin
- III. Karo Wallrapp wird selbstorganisiert durch den Abend führen.
- IV. Siegfried Faulhaber wird vom Sängeraustausch berichten.
- V. Bernd Endres wird vom Jugendaustausch berichten.

Als Präsente für die Akteure wird es Wein aus Theilheim und Vigolo Vattaro(VV) geben. Die Fotos während der Veranstaltung wird uns Markus(Manolyas Mann) erstellen. Bernd Schmitt wird sich um die Weine bei den Theilheimer Winzern kümmern, sowie Gläser über den Weinbauverein organisieren. Das Essen wird durch Käse Hammer bereitgestellt werden, unsere Freunde aus VV werden noch Spezialitäten mitbringen.

TOP 5: Herbstausflug am 12. Oktober 2014 nach Aschaffenburg

Die Anmeldungen zum Ausflug laufen. Es wurde noch abgefragt, wer von den Beteiligten mitfahren möchte.

TOP 6: Politischer Frühling

Dieses Jahr werden wir zum Politischen Frühling eine Aufklärungsveranstaltung zur Thematik „Sicherheit im Internet“ für Eltern mit einbringen. Hier für wird Bernd Endres Lambert Zumbrägel (Medienpädagoge des Bezirksjugendrings Unterfranken) anfragen. Die Veranstaltung soll im März 2015 stattfinden.

TOP 7: Vigolo Vattaro Partnerschaft

Besuch aus VV: Freitag der 26.09. wird es um ca. 14:00 Uhr einen Empfang im Rathaus für unsere Gäste aus VV geben. Es werden Häppchen und Getränke gereicht werden. Die Jugendlichen aus dem Jugendaustausch werden gesondert eingeladen werden. Abends wird die Weinprobe stattfinden. Samstag soll es eine Stadtführung geben und der Tourismusbeauftragte aus VV soll die Möglichkeit erhalten sich mit dem Leiter der Tourismusabteilung zu treffen.

Siegfried Faulhaber bereitet derzeit einen Partnerschaftsverein vor.

TOP 8: Adventskranz

- Dieses Jahr werden wir die Wedel von Brigitte Wegmann zum binden des Kranzes erhalten.

TOP 9: Sonstiges

Nächste Sitzungstermin wird der 20.10.2014 sein, wieder um 20:00 Uhr im Sportheim

Theilheim, 16.September 2014

Bernd Endres

Protokoll der Mitgliederversammlung am Dienstag, den 20.10.2014, 20.00 Uhr im Sportheim.



Tagesordnung:

TOP 1: Begrüßung

Gisela Umbach begrüßte alle anwesenden Mitglieder und Parteifreien Bürger.

TOP 2: Genehmigung des Protokolls vom 16. September 2014

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und zur Veröffentlichung auf der Homepage freigegeben.

TOP 3: Berichte aus den Gremien

Bericht aus dem Gemeinderat:

- Es fand eine Ortsbegehung zum Thema Radweg mit Ingenieur Holm, einem Beamten des Landratsamtes und Vertretern der Fraktionen statt. Hier wurde durch das Landratsamt klar formuliert, dass sowohl eine Wegführung durch die Weinberge als auch auf der nördlichen Seite wegen Verdichtungen außer Orts (Verrohrung von Gräben) durch das Landratsamt bzw. Wasserwirtschaftsamt nicht genehmigt werden würde. Somit steht fest, dass nur eine südliche Wegführungen (links neben der Staatsstraße von Theilheim nach Randersacker) möglich ist.

TOP 4: Kulturherbst

„Ein Fest für die Sinne: Italienische Gaumenfreuden treffen auf spritzigen Frankenwein!“ lautete das Motto unserer Veranstaltung im Rahmen des Kulturherbsts, die gleichzeitig die erste „Geburtstagsfeier“ unserer Partnerschaft mit Vigolo-Vattaro war. Dazu war spontan eine 5-köpfige Delegation aus VV angereist, u.A. Bürgermeisterin Michela Pacchielat, der frühere Bürgermeister Walter Kaswalder und der Tourismuschef der Region Vigolana, Franco Campergher.

Leider fehlten bei diesem völlig politikfreien Beisammensein sowohl der erste als auch der zweite Bürgermeister Theilheims und es war auch nicht möglich, einen Vertreter des Landkreises zu gewinnen.

Ein Bericht für unsere Homepage wird noch erstellt.

TOP 5: Herbstausflug am 12. Oktober 2014 nach Aschaffenburg

Der Bus war leider nur zur Hälfte besetzt. Es war ein sehr schöner Ausflug. Über Mespelbrunn mit Kaffeetrinken und anschließender Schlossführung, netten Anekdoten zu Sprichwörtern und ähnlichem ging es weiter nach Aschaffenburg zum Mittagessen im Traditionslokal Schlappeseppel. Nach einer interessanten Stadtführung und dem Besuch des Apfelmarkts ging die Fahrt weiter nach Wertheim; hier war Michaelismarkt und am Abend kehrten wir im „Goldenen Adler“ zum Abendessen ein.

TOP 6: Fragebogen

Der Fragebogen wird derzeit noch ausgewertet!!!

TOP 7: 8. März 2015 Politischer Frühling

Diesmal findet eine Elterninformation zur Thematik „Sicherheit in den Sozialen Medien statt“.

TOP 8: Studie innerparteiliche Demokratie

Es soll eine Befragung der Parteibasis stattfinden, ein Doktorand hat das o.g. Thema für seine Doktorarbeit gewählt. Auf Grund von Liberalisierungstendenzen in den Parteien möchte der Doktorand wissen, was die Menschen an der Basis davon halten.

Es erfolgte ein einstimmiger Beschluss zur Teilnahme.

TOP 9: Adventskranz 24.11.14

Der Adventskranz soll am 24.11.14 ab 10:00 Uhr gebunden werden; an diesem Abend um 20:00 Uhr ist dann unsere nächste SPD Sitzung.

TOP 10: Weihnachten im Schuhkarton

Dieses Jahr wollen wir die Asylbewerber von Tückelhausen mit Kleidung Spielsachen, Decken etc. unterstützen. Bernd E. bringt eine entsprechende Anzeige ins Mitteilungsblatt. Anfang Dezember fahren wir alles nach Tückelhausen. In diesem Zusammenhang sehen wir auch, wie viele Kinder es dort

gibt und wie alt diese sind, damit wir kurz vor Weihnachten "Schuhkartons" vorbeibringen können.

TOP 11: Weihnachtsfeier 19. Dezember 2014

Martina Hoffmann und Marco Walter werden wieder für uns kochen. Das Essen wird wie immer von der SPD bezahlt, die Getränke bezahlt jeder selbst. Wir laden auch in diesem Jahr wieder unsere Helfer und Unterstützer ein. Bernd Schmitt wird wieder einen Jahresrückblick gestalten. Es soll wieder gesungen werden, daher benötigen wir wieder Liederzettel; hierfür wird Erhard Endres gefragt.

TOP 12: Verschiedenes

- Weihnachtsgruß: Dieses Jahr werden wir auf dem Weihnachtsmarkt (30.11.14) unser Bild aufnehmen.
- Politischer Aschermittwoch bzw. Donnerstag: Wir werden Randersacker fragen, ob wir auf Donnerstag verschieben können, da gerne einige nach Vilshofen fahren wollten. Als Referentin wird Anna Stvrtecky zum Thema Asyl gefragt.
- Zum Thema Radweg soll es eine gemeindeübergreifende Sitzung der Gemeinderäte aus Theilheim und Randersacker stattfinden. Evtl. soll dazu auch Frau Baumeister von der Mainpost eingeladen werden.

Theilheim, 20. Oktober 2014

Bernd Endres

Protokoll der Mitgliederversammlung am Montag, den 24.11.14, 20.00 Uhr im Sportheim.



Tagesordnung:

TOP 1: Begrüßung

Gisela Umbach begrüßte alle anwesenden Mitglieder und die Parteilosen Bürger.

TOP 2: Genehmigung des Protokolls vom 20. Oktober 2014

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und zur Veröffentlichung auf der Homepage freigegeben.

TOP 3: Berichte aus den Gremien

Bericht aus dem Gemeinderat (Bernd Endres):

- Fahrradweg nach Randersacker: Mitglieder SPD-Ortsvereine von Randersacker und von Theilheim trafen sich zu einer ortsübergreifenden Fraktionssitzung. Beide Ortsvereine bekundeten, dass sie einen Fahrradweg wollen und dass sie in der linken Wegführung die einzig mögliche Trassenführung sehen, um Zuschüsse zu erhalten. Bei der gemeinsamen Gemeinderatssitzung von Randersacker und Theilheim am darauffolgenden Tag wurde folgender Beschluss gefasst: Es soll südlich und parallel zur Staatsstraße von Randersacker nach Theilheim ein Radweg gebaut werden.
- Birken am Dreschplatz: Sigrun Körber hat schon viele Unterschriften gesammelt, damit dort die Birken nicht gefällt werden. Es haben inzwischen so viele Bürger unterschrieben, dass auch ein Bürgerbegehren beantragt werden kann. Diese Möglichkeit besteht also auch noch.
- Sichtzeichen entlang der Hauptstraße: Es gab einen Bauausschussbeschluss, dass es keine Sichtzeichen an der Hauptstraße geben soll. Kurze Zeit später hat der Bgm. eigenmächtig welche installieren und im Nachhinein dazu einen Beschluss fassen lassen. Jetzt sind diese schon wieder verschwunden. Irgendwie machen wir uns langsam lächerlich, denn auch dazu muss nun wieder im Nachhinein ein Beschluss gefasst werden.
- 30er-Zone auf Kreisstraße im Ortskern: Es lag ein Antrag vor, auf der Hauptstraße ab der Ecke Gerbrunner Weg bis zur Ecke Altenberg Straße die Zone-30 zu erweitern. Die Gemeinderäte beschlossen nun, eine 30er-Zone vom Tannenweg bis zum „Krei-

sel“, der in naher Zukunft beschlossen werden soll, zu beantragen.

Bundewahlkreiskonferenz (Bernd Endres)

Es gab keine nennenswerten Ereignisse auf der Bundewahlkreiskonferenz. Eigentlich sind diese satzungsmäßigen Pflichttermine überflüssig meinte Bernd Endres.

Unterbezirksvorstand (Marita Glässel)

- Derzeit gibt es eine Nachbarschaftskampagne für Ortsvereine. Hieraus sind auch die SPD Stammtische im Landkreis entstanden. Jedoch lässt auch hier die Beteiligungen der Einladenden zu wünschen übrig.
- Walter Kolbow wird mit dem UBV eine Veranstaltung zur internationalen Politik organisieren.
- Am 1. Mai soll es einen "Bock" geben, also eine politische Veranstaltung zum Bockanstich.

Vereinsvorstandesitzung (Alwin Wegmann)

Der SPD-Ortsverein hat sich als einzige Gruppierung bereit erklärt, am Faschingsumzug teilzunehmen.

TOP 4: Weihnachtsgruß

Dieses Jahr soll an Stelle eines Gedichtes ein Keksrezept auf die Rückseite des Weihnachtsgrußes gedruckt werden. Marita hat eines mitgebracht und Manolya wird es testen. Das Foto für den Weihnachtsgruß machen wir am 30.11.14 um 12 Uhr am Weihnachtsmarkt.

TOP 5: Adventskranz

Am 25.11. wird der Adventskranz gebunden, wann das Schmücken erfolgen soll, wird noch besprochen.

TOP 6: Weihnachtsfeier

Am 19.12.14 um 18:00 Uhr werden wir unsere Weihnachtsfeier haben. Einladungen hierfür werden noch erstellt.

TOP 7: Tüchelhausen Spendensammlung

Die Spenden aus der Sammlung werden wir am 07.12.14 übergeben, Abfahrt soll gegen 16:00 Uhr sein. Die Theilheimer spendeten sehr fleißig. Wir werden die Übergabe auch nutzen, um das Alter der einzelnen Kinder zu erfahren, damit wir passende Geschenke in die Schuhkartons Aktion packen.

TOP 8: Weihnachten im Schuhkarton

Die Schuhkartons sollen dieses Jahr nicht mit kleinen Give-Aways überfrachtet werden, sondern eher ein großes Geschenk beinhalten.

TOP 9: Roter Faden, Fragebogen

Für den Roten Faden haben wir uns für ein Layout entschieden. Die letzte Seite wird von Bernd Endres geschrieben, Manolya Ikican und Gisela Umbach werden die gesamten Texte falls nötig kürzen.

TOP 10: Politischer Frühling

Bernd Schmitt soll den Flyer an die Gemeinde für das Mitteilungsblatt zur Veröffentlichung weiter leiten. Mitte Dezember ist bereits Abgabefrist.

TOP 11: Gemeindeparkerschaft

Hier sollte Bernd S. berichten, da er entschuldigt war, wurde dieser Punkt von der Tagesordnung gestrichen.

TOP 12: Beitragsanpassung

Wer keine Anpassung möchte, soll dies zeitnah an die Geschäftsstelle melden.

TOP 13: Verschiedenes

- Rosenmontag: Es findet wieder unser Kinderfasching statt.
- Politischer Ascherdonnerstag: Wir werden dieses Jahr auf den Donnerstag ausweichen, um die Fahrt nach Vilshofen zu ermöglichen.
- Die Befragung zu Studie „innerparteiliche Demokratie“ soll am 02. März 2015 um 20:00 Uhr stattfinden.

Theilheim, 25 November 2014

Bernd Endres



Rechenschaftsbericht 2014

Jedes Jahr , wenn ich den Rechenschaftsbericht zusammenstelle, ist es mir eine Freude zu sehen, was wir wieder alles auf die Beine gestellt haben.

Dieses Jahr kann ich aber beim Rechenschaftsbericht 2014 nicht umhin, ein paar kurze Worte zur **Kommunalwahl** im März 2014 zu sagen, denn auch sie gehört zu unserem Rechenschaftsbericht.

Wir konnten bei dieser Wahl nicht im entferntesten das Ergebnis einfahren, das wir uns gewünscht und erhofft hatten. Wir haben einen weiteren Sitz im Gemeinderat verloren und sind nun nur noch mit **Bernd Schmitt** und **Bernd Endres** in diesem Gremium vertreten, haben also keinen Fraktionsstatus mehr.

Was die Ursache dafür war, müssen wir in den kommenden Jahren immer wieder diskutieren und thematisieren, denn an unserem Einsatz und Engagement für unsere Gemeinde kann es nicht gelegen haben, das wird der Rechenschaftsbericht deutlich machen. Was wir in den letzten Jahren jedoch nicht geschafft haben ist, unseren Mitbürgern zu vermitteln, dass wir für ein **zukunftsorientiertes und lebenswertes Theilheim** die richtige Partei sind und auch das richtige Personal haben.

Sehr bedauerlich war für uns im letzten Jahr, dass wir **zwei Austritte** verkraften mussten und deshalb nur noch **23 Mitglieder** haben, 11 Frauen und 12 Männer.

13 unserer Mitglieder sind seit mehr als 30 Jahren Mitglied unserer Partei, was bedeutet, dass unser Ortsverein bedenklich alt ist. Wir haben nur ein Mitglied im Jusoalter, nur zwei Mitglieder unter 50 Jahren. Auch hier müssen wir uns für die Zukunft überlegen, wie wir dem entgegensteuern können.

Aber erfreulich bleibt die Tatsache, dass wir viele langjährige und **treue** Mitglieder haben. Herbert Forster und Heidi Urlaub sind seit 45 Jahren Mitglieder unserer Partei und wir werden sie im Sommer im Rahmen unseres Grillfestes ehren. Darauf freue ich mich.

Nun aber zu unseren Aktivitäten. Was war los in unserem Ortsverein im vergangenen Jahr?

Wir hatten unsere **Jahreshauptversammlung** am 22. April 2014.

Im letzten Jahr haben wir uns zu sieben **Mitgliederversammlungen** getroffen (am 7. Januar, 4. Februar, 3. Juni, 15. Juli, 15. September, 20. Oktober und 24. November) und wir hatten zahlreiche Treffen eines kleineren Kreises, um die Wahlen vorzubereiten und zu organisieren.

Darüber hinaus haben wir mit den unterschiedlichsten Veranstaltungen zum gesellschaftlichen und politischen Leben in Theilheim beigetragen.

Als regelmäßigen Termin möchte ich hier den **Frauenstammtisch** erwähnen (er ist offen auch für nicht-Mitglieder), der sich jeden dritten Dienstag im Monat um 19.00 Uhr in Randersacker im Restaurant am Sonnenstuhl trifft. Immer dabei ist eine Sparbüchse, die auch schon ziemlich voll ist, so dass ich denke, wir werden dieses Jahr mal wieder etwas spenden.

Und was gab es sonst noch?

Begonnen haben wir das Jahr mit einem interessanten **Besuch bei der Main Post** am 20. Februar, organisiert von Bernd Schmitt.



Am Tag darauf, am 21. Februar, haben wir im Vereinsraum der Jakobstalhalle unsere **Kandidaten für die Kommunalwahl** vorgestellt, eine sehr schöne Veranstaltung, in der jeder seine Ziele und Visionen für die kommenden Jahre vorgestellt hat.



Nur eine Woche später haben wir zum **Wirtshaussingen** in die Weinstube am Altenberg eingeladen, eine fröhliche und unterhaltsame Veranstaltung. Sie hat uns so viel Spaß gemacht, dass wir dieses Jahr wieder zum Wirtshaussingen einladen wollen und zwar im Herbst. HP Glässel wird das dankenswerterweise wieder planen und organisieren.



Nur ein paar Tage später haben wir unseren traditionellen **Kinderfasching** angeboten. Es kamen wieder viele Leute (wir hatten um die 400 Besucher), Alwin und Manolya haben mit den Kindern gespielt und die Dance Factory und die

Tanzgruppe von Petra Ganz haben Groß und Klein mit ihren Gardetänzen begeistert.



Zum **Politischen Aschermittwoch** waren wir 2014 in Randersacker. Auch diese Veranstaltung, die wir im Wechsel mit Randersacker ausrichten, ist immer sehr schön und gut besucht.



Am 16. März waren die **Kommunalwahlen** und wir haben im Sportheim unsere Wunden gelect.

Nach der Wahl ist vor der Wahl, denn im Mai stand dann die Europawahl an. Wir fanden, dass Europa ein ungeheuer wichtiges Thema ist, und hatten deshalb schon im Sommer 2013 Kerstin Westphal für den 30. März zu unserem "**Politischen Frühling**" eingeladen und sie hatte erfreulicherweise gleich zugesagt. Es war ein sehr informativer und interessanter Nachmittag.



In der ersten Aprilwoche haben wir die **Osterkrone** gebunden und geschmückt, sie war wieder wunderschön und wir haben von vielen Seiten großes Lob erhalten.



Im Mai, rund um den **Muttertag**, tragen wir immer eine rote Nelke aus, um uns so bei den Frauen aus unserer Partei und unserem Unterstützerkreis zu bedanken.

Diesmal hat das Austragen ziemlich lange gedauert, weil immer noch ein Gespräch über unser Wahlergebnis anstand. Jeder wollte seine Enttäuschung und seinen Frust darüber los werden. Und immer die Frage: Wie geht es weiter?

Nächster Termin war am 25. Juli unser **Grillnachmittag**, den wir alljährlich zum Anlass nehmen, um langjährige Mitglieder zu ehren. Diesmal konnten wir Erich Wolz, Erika Körber, Erna Engert für 30 Jahre und Margareta Körber für 25 Jahre Mitgliedschaft ehren. Auch wieder ein gelungener Nachmittag, den wir alle sehr genossen haben. Die Salate haben wir selbst zubereitet, die Bratwürste und die Steaks kamen vom Hofladen in Biebelried und wurden von Dietmar Nitsche hervorragend gegrillt.



Und nun komme ich zu einem Höhepunkt im letzten Jahr, und das nicht nur, weil uns die Partnerschaft mit Vigolo Vattaro besonders am Herzen liegt, sondern weil diese Veranstaltung wirklich ein Highlight war. Am 26 September haben wir im **Rahmen des Kulturherbstes** eine Veranstaltung angeboten, bei der wir den ersten Jahrestag der Unterzeichnung unserer Gemeindeperschaft feiern wollten. Manolya hat dies in die Hand genommen und hervorragend geplant und durchgeführt. Es gab Weine und Sekt aus Vigolo Vattaro und aus Theilheim und Käse, Schinken und Salami ebenfalls aus beiden Gemeinden. Karoline Wallrapp hat den Wein präsentiert und durch den Abend geführt und

Jürgen Hammer hat für jeden einen köstlichen Teller mit Käse, Salami und Schinken vorbereitet; er hat alles im Uhrzeigersinn angeordnet, so dass wir zu jedem Wein das Passende essen konnten (zuvor hat er uns noch viel Wissenswertes über alles, was wir verkosten durften, erzählt). Es war ein sehr schöner Abend, den auch unsere Gäste aus Vigolo Vattaro sehr genossen haben. Dass sie zu uns gekommen waren, hat uns besonders gefreut.



Das Jahr schreitet voran, aber wir haben noch etwas zu bieten: Unser **Herbstausflug**, von Bernd Schmitt organisiert, hat uns dieses Jahr nach Mespelbrunn, Aschaffenburg und Wertheim geführt. Traumhaftes Wetter, hervorragende Führungen und perfekt geplant, da sind wir langsam wirklich sehr verwöhnt. Auch wieder ein Tag, an den wir uns alle gerne erinnern werden. Vielen Dank, lieber Bernd, für diesen tollen Herbstausflug!



Im Herbst hatten wir auch noch einen Fragebogen mit unseren Zielen und Wünschen an alle Theilheimer Hasushalte verteilt und hatten unsere Mitbürger gebeten, auf diesem Fragebogen anzukreuzen, was ihnen wichtig ist. Für jeden Fragebogen, der an uns zurückgegangen ist, haben wir einen Euro an die Fußballjugend gespendet. 100 Euro sind es geworden (bei etwa 900 Haushalten) und die haben wir im Dezember an die Fußballjugend überreicht.



Im Herbst hatten wir außerdem über das Mitteilungsblatt dazu aufgerufen, dass wir alles mögliche für **Asylbewerber** sammeln. Wir hatten eine tolle Resonanz von Seiten der Theilheimer Bürger und konnten Kleidung, Schuhe, Bettwäsche, Handtücher, Geschirr, Töpfe, Spielsachen, Fahrräder und sogar einen Kicker nach Winterhausen bringen. Die Asylbewerber haben sich sehr darüber gefreut.

Kurz vor Weihnachten haben wir noch "Weihnachten im Schuhkarton" für die Asylbewerber in Winterhausen gemacht und jedem der elf Kinder einen Schuhkarton mit Geschenken gepackt und gebracht. Das waren für uns zwei sehr schöne und bewegende Termine.



Und dann haben wir wie jedes Jahr den **Adventskranz** gebunden, haben unser Foto für die **Weihnachtskarte** gemacht und sie diesmal mit einem Rezeptgruß versehen und an die Theilheimer Haushalte verteilt.



Es war wieder ein aktives Jahr mit vielen Veranstaltungen, die außerordentliches Engagement erfordern. Das alles können wir nur stemmen, weil wir viele treue Helfer haben, die uns immer wieder unterstützen und ihnen sagen wir im Rahmen unserer **Weihnachtsfeier** ein herzliches Danke schön.



Zu dieser Weihnachtsfeier haben wir am 19. Dezember eingeladen. Gekocht haben Martina, Marco und Kerstin. Es hat wunderbar geschmeckt, wir haben uns gut unterhalten. Bernd Schmitt hat die wichtigsten Bilder des Jahres gezeigt und Dietmar Nitsche hat eine selbst verfasste sehr besinnliche Weihnachtsgeschichte vorgetragen.

Ich danke euch für eure Geduld, vor allem aber für euer Engagement und eure Hilfsbereitschaft. Ohne jeden einzelnen von euch ist so ein Jahr nicht zu stemmen.

Gisela Umbach
OV-Vorsitzende